

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales und Sport

Sitzungsdatum: Dienstag, den 05.07.2016
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 17:52 Uhr
Ort, Raum: Multifunktionsraum der Konrad-Duden-
Stadtbibliothek, Markt 1, 36251 Bad Hersfeld

Anwesend:

Mitglieder

Herr Jan-Ulrich Saal
Herr Horst Zanger
Herr Dr. Daniel Faßhauer
Herr Gerd Hartung
Herr Rolf Malachowski
Herr Friedrich Rosenschon
Herr Uwe Seitz
Frau Anisa Tiza Mimun
Frau Silvia Schoenemann für Frau Bastubbe

von der Stadtverordnetenversammlung

Herr Hans-Jürgen Schülbe

vom Magistrat

Herr Thomas Fehling

Schriftführer/in

Frau Elke Mausehund

von der Verwaltung

Herr Dirk Boländer
Frau Jutta Hendler Corina Göbel
Herr Wilfried Herzberg
Herr Stefan Pruschwitz

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**
- 2. Antrag der Grüne/NBL-Fraktion betreffend Satzung zur Änderung der Satzung (Ersetzungssatzung) über die Erhebung einer Steuer**

**auf Spielapparate und auf das Spielen um Geld oder Sachwerte im
Gebiet der Kreisstadt Bad Hersfeld**
0081/19

3. **Hessentagsbewerbung Prioritätenliste für Investitionsprojekte und
Einführung Qualitätsmanagement**
0135/19/2
4. **Frauenförderplan 2010 - 2015; Bericht der Verwaltung für das Kalen-
derjahr 2015**
0146/19
5. **Frauenförder- und Gleichstellungsplan 2016 - 2021**
0131/19
6. **Verschiedenes**

zu 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Vorsitzender Saal begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest, gegen die form- und fristgerechte Einladung erheben sich keine Einwände.

**zu 2 Antrag der Grüne/NBL-Fraktion betreffend Satzung zur Änderung der
Satzung (Ersetzungssatzung) über die Erhebung einer Steuer auf
Spielapparate und auf das Spielen um Geld oder Sachwerte im Gebiet
der Kreisstadt Bad Hersfeld**
0081/19

Herr Saal nimmt Bezug auf den Antrag der Grüne/NBL-Fraktion betreffend über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate und auf das Spielen um Geld oder Sachwerte im Gebiet der Kreisstadt Bad Hersfeld.

Herr Saal bittet die Grüne/NBL-Fraktion zu dem Antrag Stellung zu nehmen. Herr Hartung begründet den Antrag mit möglicher Haushaltskonsolidierung und einer sozial- und ordnungspolitischen Lenkungswirkung.

Herr Saal hat zum Thema Frau Heimeroth von der Fachberatung Glücksspielsucht des Zweckverbandes für Diakonie eingeladen und begrüßt Sie ganz herzlich.

Frau Heimeroth stellt sich kurz vor und berichtet von dem Beratungskonzept und nennt hierzu ein paar Zahlen:

- Ca. 26.000 Menschen in Hessen sind betroffen
- Ca.1500 Menschen mit einer Störung der Impulskontrolle werden im Kreis Hersfeld Rotenburg erreicht.
- 13.000 haben einen Sperreintrag (Stand 06.05.2016) davon haben
- 1.200 den Sperreintrag zurückgenommen

Herr Herzberg (Fachbereichsleiter Finanzen) berichtet von der Recherche beim Hess. Städte- und Gemeindebund, er äußert rechtliche Bedenken gegen den Antrag.

Herr Malachowski merkt hierzu an, dass Prävention grundsätzlich zu begrüßen sei, bittet aber die Verwaltung den Antrag zurückzustellen.

Beschluss:

Der Antrag zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate und auf das Spielen um Geld oder Sachwerte im Gebiet der Kreisstadt Bad Hersfeld wird zurückgestellt.

5 Ja

4 Nein

0 Enthaltungen

zu 3 Hessentagsbewerbung Prioritätenliste für Investitionsprojekte und Einführung Qualitätsmanagement 0135/19/2

Eine zweite neue Vorlage 135/19/2 wird verteilt. Herr Bürgermeister Fehling erläutert hierzu, dass die Landesregierung eine Prioritätenliste für Investitionsprojekte fordert. Daher wurden die Projekte entsprechend priorisiert damit die Landesregierung in ihrer Entscheidungsfindung erkennen kann, wo Bad Hersfeld seine Schwerpunkte setzt.

Vorschläge können noch eingegeben werden, dabei ist aber zu beachten, dass der Zuschuss von 6,5 Millionen eine endgültige Summe ist. Für die Planung und Durchführung ist es unabdingbar, ein fundiertes nachhaltiges und umfassendes Controlling aufzubauen.

Herr Schülbe merkt hierzu an, dass zu den Kosten in der nächsten HFA Sitzung noch Fragen gestellt werden.

Herr Hartung fragt an, ob das Qualitätsmanagement auch übergreifend genutzt werden kann. Herr Bürgermeister Fehling weist darauf hin, dass nach der Zusage der Landesregierung ein kontinuierliches Qualitätsmanagement auf Basis der Methodik „CMMI“ für Dienstleistungen eingerichtet und weiterentwickelt werden soll.

Herr Dr. Faßhauer erkundigt sich, inwieweit die Bürger sich bei der Projektplanung mit Vorschlägen beteiligen können. Herr Bürgermeister Fehling verneint dies, eine Beteiligung sei später in den Arbeitsgruppen vorgesehen.

Herr Malachowski äußert seine Verärgerung über die fehlende Einbindung der dringend erforderlichen Renovierung der Anlage des Stadion an der Oberau. Er macht den Vorschlag, das Vorhaben in der Prioritätenliste aufzunehmen. Dagegen ergeben sich keine Einwände.

Herr Dr. Faßhauer erkundigt, ob die Radwege in der Prioritätenliste eingebunden seien. Herr Pruschwitz bejaht dies.

Beschluss:

Die von der Verwaltung überarbeitete und nach Priorität sortierte Investitionsliste wird beschlossen. In der Prioritätsliste wird das Hessenstadion ergänzt. Die Liste soll der Landesregierung zeitnah übergeben werden. Der Einführung eines Qualitätsmanagements zum Hessentag wird einstimmig zugestimmt.

9 Ja

**zu 4 Frauenförderplan 2010 - 2015; Bericht der Verwaltung für das Kalenderjahr 2015
0146/19**

Herr Saal begrüßt Frau Hendler, sowie deren Stellvertreterin Frau Göbel. Der Gleichstellungsplan sei eine gute Vorlage für eine erfolgreiche Verwirklichung der Chancengleichheit von Frauen und Männern.

Herr Bürgermeister Fehling merkt an, dass mit dem neu aufgestellten Frauenförder- und Gleichstellungsplan weitere Maßnahmen vorgesehen seien um bestehende Benachteiligungen abzubauen. Ab dem 01.01.2017 möchte die Verwaltung auf bestimmte persönliche Daten bei den Bewerbungen verzichten.

Beschluss:

Der Bericht zum Frauenförderplan 2010-2015 für das Kalenderjahr 2015 wird zur Kenntnis genommen.

**zu 5 Frauenförder- und Gleichstellungsplan 2016 - 2021
0131/19**

Herr Saal bezieht sich auf die Beschlussvorlage des Frauenförder- und Gleichstellungsplan 2016-2021 einschließlich der Stellungnahme der Frauenbeauftragten. Die Ausschussmitglieder befürworten den Bericht der Verwaltung und deren Umsetzung.

Beschluss:

Der vorgelegte Frauenförder- und Gleichstellungsplan für die Zeit vom 01.01.2016 bis 31.12.2021 wird beschlossen.

8 Ja

1 Enthaltung

zu 6 **Verschiedenes**

Herr Saal erkundigt sich nach dem aktuellen Sachstand des Sportentwicklungsplans. Herr Bürgermeister Fehling, erläutert den Sachstand zum Projekt und bietet hierzu an, den aktuellen Status in einer Sondersitzung vorzustellen. Die Mitglieder einigen sich auf den 27.07.2016 um 17.00 Uhr. Des Weiteren bittet Herr Saal um Vorschläge und Ideen für die zukünftigen Sitzungen des Ausschusses.

Herr Schülbe:

- Kita Gebühren (Vergleich Heringen)

Herr Bürgermeister Fehling:

- Stadtjugendring (Pläne, Aktivitäten, Berichte)

Da keine weiteren Themen zu behandeln sind, bedankt sich Herr Saal für die Aufmerksamkeit und schließt die Sitzung.

gez. Jan-Ulrich Saal
Vorsitzender

gez. Elke Mausehund
Protokollführer/in